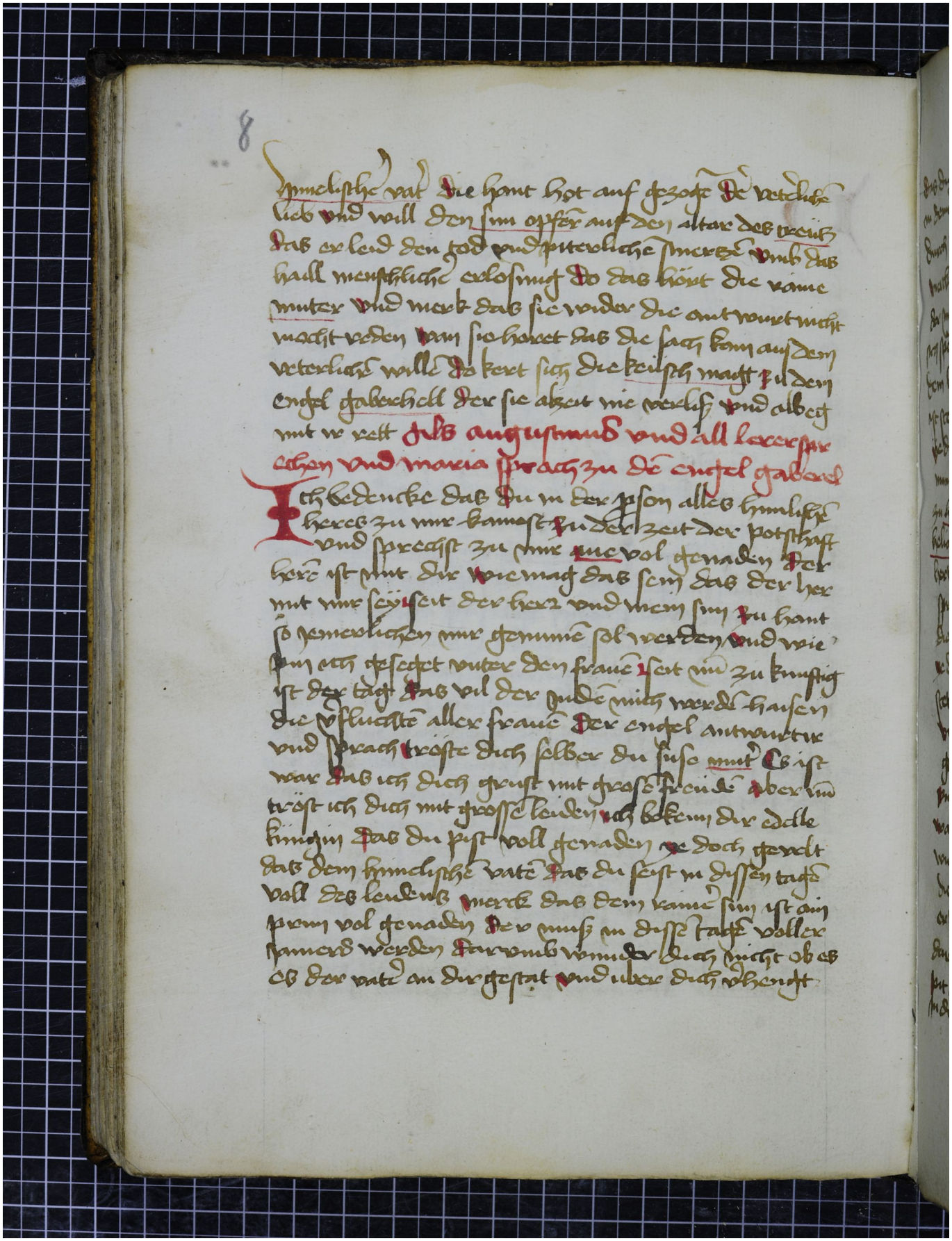
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30603
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



8

himelische vat die hant hot auf gezogt de verchlo
ssen und vall den sun opfer auf den altar des creuz
das er leid den tod und pitterliche smerzen umb das
hall menschliche erlosung do das hört die vame
muter und merkt das sie vorder die ant wort nicht
mocht reden dan sie horet das die sach kom auf den
veterlichen wille do kert sich die keusch maht zu dem
engel gabriell der sie aber nie verlis und albeit
mit ir redt als augustinus und all lerer spre
chen und maria sprach zu de engel gabriel
Ich bedenke das du in der person alles himlische
heres zu mir komest zu der zeit der botschaft
und precist zu mir ave vol genaden der
here ist mit dir wie mach das sein das der her
mit mir sey sect der herz und mein sin zu hant
so gemechlichen mir genume sol werden und wie
sein etzt gesecht unter den frauen sect mir zu kunftig
ist der tag das vil der jude mich werde hasen
die geflucht aller frauen der engel antwurt ir
und sprach troste dich selber du suse mut es ist
war das ich dich greust mit grosse freude aber im
trost ich dich mit grosse leiden und bekum der edle
kinchin das du pist voll genaden ze doch gezelt
das dem himelische vate das du pist in dessen tage
vall des leidens merke das dein vame sin ist ain
prem vol genaden der muss in dise tage voller
smerzen werden darumb vorwder dich nicht ob es
es der vate an der gestat und uber dich ehenaht